

F. Josef Ingermann

ZEITBILDER

gefunden und erfunden



Lyrik und anderes

Inhalt

die 1980er jahre:

die stadt

wahlplakate

new york

für a. paul weber

die masken des hungers

zur erinnerung

für a. paul weber II

widmung

träume fort

jahresende 1988

sardinien

bilder

meine gedichte

verfälscht I

verfälscht II

zum winter

neue worte

inieren

frage

gomera 1989

die 1990er jahre:

in memoriam

die dörfer der mossi in burkina faso
letzter dezembertag 1990 in ostberlin
der würgegrif
august 1992
asylanten
das ende der jahreszeiten
megasysteme
gegen die angst
verlassen
mauern
die innere sehnsucht
ein spiel
ein teuflisches spiel
ein fatales spiel
zwischen dom und peepshow
frage
freie gedanken?
heureka
entwicklung I
entwicklung II
jahrtausendwechsel

die 2000er jahre:

im tacheles
die stadt
der geist, die zeit und der glaube
liebe
suchende worte

für eric rohmer
sehnsüchte
du bist die welt
mallorca
heimwerker
der finale genuss
schreiben
die seele
terrorismus
frage
im dezember 2001
die zeit I
die zeit II
die zeit III
baumringe
der wind
der winterwind
der sommerwind
die eisblume
wohin?
in der stadt
montpellier
rue rebufy
unsere augen
landschaft
sommertag
der weg der liebe
der friedensfluss
ansprachen

tagebau hambach
welten
das nichts
das nein in der liebe
die eigentlichkeit der liebe
baumfolter
zum valentinstag in liebe
was ich alles noch so will
tanz im herbst
abenddämmerung in der bretagne
davor und danach
rätsel
das zeitgemälde
der lebensfluss
männer

die 2010er jahre:

mallorquinischer sommer
madeira im dezember 2011
in memoriam george orwell
dubliners 2012
sommer 2012
die sogenannte vernunft
draußen und drinnen
das schweigen
sonnenuntergang
wo bin ich?
am frühen abend auf der plaza cespedes

die dunkelholzgeschnitzte theke
labrador entdeckt
regentage im frühling
der kampf mit dem grammophon
beobachter im postfaktum
leben im alter
glaube
bei sich sein
wofür leben
ein herbstabend 2014
die zeit IV
sonnenuntergang an der westerschelde
im supermarkt
ohne brille
wohin mit sinn?
seelenringe
ein rap
glaube und hofnung
Urlaub an der Cote d'Opale
Die Sichtgrenze
enigma

die 1980er jahre:

hunderttausende gegen pershings und cruise missiles

atomreaktor-katastrophe von tschernobyl

hungerkatastrophe in äthiopien

fall der berliner mauer

die stadt

der aufmarschplatz
über den zugeschütteten tälern
und den eingeebneten bergen
und die träume

von tälern und bergen

wahlplakate

es ist herbst
die müden lügen
fallen von den wänden
sie weichen auf
und werden zertreten

new york

in einer eiskalten nacht
steht in der zweiundvierzigsten straße in
new york
ein barfüßiger
in lumpen gehüllter
bis auf die knochen abgemagerter
steinzeitmensch
und niemand grüßt ihn

für a. paul weber

kreuzschwingender wahn
quält
foltert
milliardenimperien häuten sich
aus nazimonstern
computergesteuerte apokalypse
teilt die welt auf
ordenbehängte ignoranz
feiert
orgien am abgrund

die masken des hungers

kaffee wieder billiger
chiquita
kakaomarkt blieb frei
internationales abkommen griff nicht
zuwachs im milliardärsclub
produktion auf den export ausrichten
gewinne transferieren
staatsausgaben senken

warum sind wir nicht neugierig?

warum schauen wir nicht hinter diese masken?

haben wir die ahnung, uns selbst dahinter zu entdecken?

zur erinnerung

ab jenem wochenende im mai 1986
meldete das radio
die kinder sollten nicht in sandkästen spielen
das vieh sollte nicht auf die weide
die polizei in bonn schob sonderdienst
mit jodtabletten ausgerüstet

am abend spielte charly nur noch
ludwig hirsch
das lied von der toten rußgeschwärzten erde
brüllte er verzweifelt und besoffen durch

die kneipe
die spießer hätten es doch wissen müssen
wie oft ist es schon gesagt worden
aber sie glauben es wahrscheinlich jetzt
noch nicht